

Ada E Dark Tales



„I know I should tell nicer Tales of Harmony and Love and Peace ...“ Diese Offenbarung liefert den Auftakt für das erste musikalische Solowerk der Relaxx-Frontfrau Alice Dagonés-Elsholz alias Ada E. Doch die Fortsetzung

„... but everytime I start to write the Demon in my Head says please describe the Tales that I do know.“ gibt die Marschrichtung der 14 Tracks – übrigens alle selbst von Alice geschrieben – umfassenden Scheibe vor: Düstere Geschichten, die Titel wie „Nightmare“, „Strange People“, „Shivers“ oder „The Reaper“ tragen, dargeboten von einer Künstlerin, die souverän alle Töne ihrer so einzigartigen Stimmfarbe auslotet, mit Klängen zu spielen weiß und so ganz nebenbei zeigt, wie hell selbst das Dunkel sein kann. Ein bemerkens- und hörenswertes Debüt, bei dem definitiv kein Zuhörer Angst haben muss, vor lauter finsternen Gruselgeschichten nicht mehr schlafen zu können. **NM**

■ www.alice-dagones-elsholz.de